GRÜNE | UWG
IM KREISTAG DES LANDKREISES CLOPPENBURG

Ulla Thomée • Emsteker Straße 82e • 49661 Cloppenburg

Landrat des Landkreises Cloppenburg
Herrn Johann Wimberg
Eschstr. 29
49661 Cloppenburg

Gruppe GRÜNE | UWG
im Kreistag des Landkreises Cloppenburg

*Ihre Ansprechpartnerin:*
**Ulla Thomée**
Kreistagsabgeordnete
Stellv. Gruppensprecherin

Emsteker Straße 82e
49661 Cloppenburg
Telefon: 04471 6077
E-Mail: ursula.thomee@k-clp.de

**Dr. Irmtraud Kannen**
Kreistagsabgeordnete
Gruppensprecherin

Rügenstraße 9
49661 Cloppenburg
Telefon: 04471 4562
E-Mail: irmtraud.kannen@k-clp.de

**Fabian Wesselmann**
Kreistagsabgeordneter
Stellv. Gruppensprecher

Zur Mühle 7
49688 Lastrup
Telefon: 04472 2980315
Mobil: 0151 17227121
E-Mail: fabian.wesselmann@k-clp.de
Internet: www.fabian-wesselmann.de

| Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom | Unser Zeichen/Unsere Nachricht vom | Datum |
|---|---|---|
| | | 29.10.2020 |

**Antrag gemäß § 56 NKomVG – Corona-Konzept für die Schulen zur Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichtes**

Sehr geehrter Herr Landrat,

gemäß § 56 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beantragt die Gruppe „GRÜNE/UWG im Kreistag des Landkreises Cloppenburg“ den folgenden Punkt in die Tagesordnung der Sitzung des Schulausschusses am 17.11.2020, des Kreisausschusses am 24.11.2020 und des Kreistages am 17.12.2020 aufzunehmen:

**„Corona-Konzept für die Schulen zur Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichtes“**

Unter diesem Tagesordnungspunkt stellen wir folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

**„Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie eine unter dem Gesichtspunkt des Infektionsschutzes sichere Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichtes seitens des Landkreises auch bei sich verschärfender Corona-Lage unterstützt werden kann. Insbesondere soll geprüft werden,**

1. **ob eine Nutzung zusätzlicher Räumlichkeiten, beispielsweise in der Volkshochschule Cloppenburg, in der Musikschule Cloppenburg, in der Katholischen Akademie Stapelfeld, im Bildungswerk Cloppenburg oder in der Sportschule Lastrup und vergleichbarer Einrichtungen, den Schulen ermöglicht werden kann sowie**

2. **ob in diesem Fall zumindest teilweise auch das Personal dieser Einrichtungen für die Betreuung der Schülerinnen und Schüler gewonnen werden kann.“**

**Begründung:**

Angesichts einer sich verschärfenden Corona-Lage erscheinen ein erneuter „Lockdown“ und erneute Unterrichtsausfälle nicht ausgeschlossen. Aufgrund der damit einhergehenden Belastungen für Schüler_innen und Eltern sollte nichts unversucht gelassen werden, um eine unter dem Gesichtspunkt des Infektionsschutzes sichere Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichtes zu ermöglichen. Hierfür bedarf es kreativer Lösungen.

Ein denkbarer Weg kann die Aufteilung und Verkleinerung von Klassen sein, um Räume mit weniger Personen belegen zu können. Während die Schulen räumlich bereits ohnehin an ihre Grenzen stoßen dürften, sind möglicherweise andere Räumlichkeiten im Landkreis bei einer verschärften Corona-Lage gerade verfügbar, wenn etwa Veranstaltungen in der Volkshochschule Cloppenburg, in der Musikschule Cloppenburg, in der Katholischen Akademie Stapelfeld, im Bildungswerk Cloppenburg oder in der Sportschule Lastrup ausfallen müssen. Die Aufzählung der Einrichtungen ist ausdrücklich nicht abschließend – auch Tagungshotels kommen möglicherweise in Betracht. Es erscheint naheliegend zu prüfen, ob eine Nutzung solcher Räumlichkeiten für den Schulbetrieb realisiert werden kann.

Daneben bedürfte es aber natürlich auch zusätzliches Personal zur Betreuung der Schüler_innen. Allerdings verfügen viele der genannten Bildungseinrichtungen über qualifizierte Mitarbeiter_innen, die bei einem Entfallen des üblichen Programms der Einrichtungen möglicherweise zur Verfügung stünden. Hinzu kommt, dass die finanziellen Einbußen bei den Einrichtungen und ihrem Personal im Falle eines „Lockdown“ zumindest teilweise durch diese neuen Aufträge ausgeglichen werden könnten.

Wir bitten die Verwaltung aber auch ganz grundsätzlich, ein Konzept zur sicheren Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichts zu entwickeln, soweit das nicht ohnehin schon geschehen ist. Einen derartigen Ausfall des Unterrichts wie zu Beginn der Pandemie können wir uns nicht ein weiteres Mal leisten.

Mit freundlichen Grüßen

| | | |
|---|---|---|
| Ulla Thomée | Dr. Irmtraud Kannen | Fabian Wesselmann |